

Potsdam, 10.10.2017

Pressemitteilung

Zu den Ergebnissen der Kabinettsitzung teilt Regierungssprecher Florian Engels mit:

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Landestourismuskonzeption bewährt sich - Gerber zieht erste Bilanz – Viele Projekte erfolgreich umgesetzt

Die vor anderthalb Jahren neu aufgelegte Landestourismuskonzeption hat sich nach Einschätzung von Wirtschaftsminister Albrecht Gerber vollauf bewährt und der Branche einen regelrechten Schub verliehen. Bei der Vorstellung einer ersten Bilanz sagte Gerber heute im Kabinett: „Brandenburg ist ein attraktives Urlaubsland. Seit 2005 verzeichnen wir stetig steigende Gäste- und Übernachtungszahlen. Mittlerweile gelten wir sogar als touristischer Wachstumsmotor unter den ostdeutschen Bundesländern schlechthin.“

Die gute Entwicklung weiter voranzubringen, sei Ziel der Landestourismuskonzeption. Gerber: „Sie erweist sich als gutes **strategisches Managementinstrument**. Im engen Miteinander mit der Tourismusbranche, mit touristischen Spitzenverbänden, Kammern und Ressorts der Landesregierung haben wir schon viele Projekte erfolgreich umgesetzt.“

Gerber weiter: „Wir müssen den **digitalen Wandel** auch im Tourismus gestalten, die Modernisierung der touristischen Infrastruktur voranbringen und dafür sorgen, dass touristische Verkehrs- und Mobilitätsangebote miteinander vernetzt sind. Das ist die Basis dafür, dass Gäste in Brandenburg unvergessliche Erlebnisse haben und unser Land als attraktives Urlaubs- und Ausflugsziel weiterempfehlen.“

Als zentrale Handlungsfelder für die Tourismusedwicklung sind in der Konzeption **sechs Schwerpunkte** definiert: starke innovative Unternehmen, übersichtliche Organisationsstrukturen, Digitalisierung und Kommunikation, leistungsfähige Infrastrukturen und vernetzte Mobilität, Entwicklung touristischer Produkte entlang der touristischen Marke Brandenburg sowie die Fokussierung der Zielgruppen und Märkte.

„In all diesen Feldern gibt es gute Projekte“, hob Gerber hervor. Als Beispiele nannte er den vom Landkreis Elbe-Elster initiierten Lutherpass, die Vermarktung überregionaler Rad- und Wanderrouten zum Reformationsjubiläum oder den Crowdfunding-Wettbewerb „FlämingSchmiede 2017“, mit dem sich Interessierte finanziell an touristischen Produkten beteiligen können.

Ein weiteres Beispiel sei die Knotenpunktwegweisung an Radrouten – ein Projekt, das 2011/12 als Modellprojekt in der Prignitz gestartet und mittlerweile auf Reisegebiete wie den Barnim, das Havelland oder das Ruppiner Seenland übertragen wurde. In weiteren Regionen Brandenburgs wird an der Einführung des Systems gearbeitet.

Ein wichtiges Projekt sei auch die Digitalisierung von Gästeinformationen. Landesweit soll über das **Clustermanagement Tourismus** ein Netz aus digitalen Kontaktpunkten, sogenannten „touchpoints“, errichtet werden, die touristische Betriebe für maßgeschneiderte Gästeinformationen nutzen können. Lokale Informationen sollen auf Infostelen, Touchscreens, über das Hotel-TV und Tablets im Zimmer oder auch von privaten Smartphones abrufbar sein. Die dafür notwendige Software soll Anfang 2018 zur Verfügung stehen. „Die Landesregierung schafft hier wichtige infrastrukturelle Voraussetzungen, indem sie den Ausbau der Breitbandversorgung vorantreibt“, betonte Gerber.

Eine Liste mit Projektbeispielen auf brandenburg.de:

http://mwe.brandenburg.de/media/bb1.a.3814.de/LTK_Projektbeispiele.pdf

Terminhinweis:

Am **11. und 12. Oktober** findet im Ahorn-Seehotel Templin (Am Lübbesee 1) in der Uckermark der „**Brandenburgische Tourismustag**“ statt. Die Veranstaltung ist das größte Branchentreffen der Touristiker in Brandenburg. Unter dem Motto „Iss dich glücklich“ bilden Vorträge und Workshops rund um das Thema Essen und Trinken diesmal den Schwerpunkt.

Veranstalter sind das brandenburgische Wirtschaftsministerium, die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg, der Landestourismusverband, der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband Brandenburg, der Verband für Camping- und Wohnmobiltourismus, der Brandenburgische Kurorte- und Bäderverband sowie die Landesarbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern. Beim Tourismustag verleiht Minister Gerber die **Qualitätssiegel Servicequalität** Deutschland an Tourismusanbieter, **i-Marken-Zertifizierungen** an Tourist-Informationen sowie die Plaketten der „**Brandenburger Gastlichkeit**“ des Dehoga an Restaurants und Hotels.

Am **11. Oktober um 10.30 Uhr** laden die Veranstalter zu einem **Fototermin** mit kurzem Statement ein. Für Medienvertreter besteht zudem die Möglichkeit, an der Veranstaltung teilzunehmen. Anmeldung: presse@reiseland-brandenburg.de, mehr Infos unter: www.tourismusakademie-brandenburg.de.